

MEDIENMITTEILUNG

Andermatt Music schlägt musikalische Brücke ins neue Jahr:

Jubilierender Klangrausch zum Jahreswechsel

Andermatt, 11. Dezember 2024 – Mit klassischer Eleganz und volksmusikalischer Wärme feiert Andermatt Music den Jahreswechsel. An drei Konzertabenden präsentiert Andermatt Music unter der Leitung von Intendantin Lena-Lisa Wüstendörfer erhebende Klänge, die festlich vom alten ins neue Jahr führen: Das Swiss Orchestra spielt sich mit Flötist Maurice Steger in neue Höhen, das Trio «Ambäck» zelebriert die urchige Klangwelt des Muotathals und mit «A Harp Affair» erklingt die Harfe in betörenden Kaskaden.

«Wir schaffen einen einzigartigen Begegnungsort, der inspirierende Momente ermöglicht und zwischen Weihnachten und Neujahr für ein abwechslungsreiches musikalisches Feuerwerk sorgt», sagt Lena-Lisa Wüstendörfer, Intendantin von Andermatt Music und Dirigentin des Swiss Orchestra.

Trio «Ambäck» lädt zur Stubete im Konzertsaal

Den Auftakt macht am Freitag, dem 27. Dezember, das Trio Ambäck, das mit Geige, Schwyzerörgeli und Kontrabass die traditionelle Volksmusik der Innerschweiz virtuos zerlegt, neu formt und mit frischen Elementen anreichert. Geprägt von der urchigen Klangwelt des Muotathals um 1900 entfaltet die Formation mit Markus Flückiger, Andreas Gabriel und Pirmin Huber einen einzigartigen Stil, der sich mühelos zwischen traditioneller und zeitgenössischer Volksmusik bewegt. Kunstvolle Improvisationen, tief verwurzelte Melodien und überraschende Wendungen machen ihre Musik zu einer kulturellen Reise, die Grenzen auflöst und neue Welten eröffnet. Mit diesem unverwechselbaren Klangkosmos sind sie nun in der Andermatt Konzerthalle zu Gast – eine seltene Gelegenheit, Schweizer Volksmusik in ihrer erfrischendsten Form zu erleben.

Zeitreise mit «A Harp Affair»

Am Samstag, dem 28. Dezember, nehmen Alexander Boldachev (Harfe) und Semion Gurevich (Violine und Viola) das Publikum in der Andermatt Konzerthalle mit auf eine faszinierende Reise durch die Musikgeschichte, beginnend mit der ältesten notierten Melodie aus dem 14. Jahrhundert vor Christus über mittelalterliche Hymnen wie Hildegard von Bingen «O viridissima virga» bis hin zu den Klängen der Renaissance mit Palestrina. Meisterwerke des Barocks von Vivaldi und Bach leiten über zur Klassik und Romantik mit Mozart, Schubert und Tschaikowsky. Den Abschluss bilden beliebte Werke des 20. Jahrhunderts, darunter Debussys «Clair de Lune», Schostakowitschs Walzer Nr. 2 und ein Star-Wars-Medley.

»Ein musikalischer Spass« mit dem Swiss Orchestra

Das Neujahrskonzert mit dem Swiss Orchestra am 1. Januar 2025 verspricht musikalische Brillanz und Vielfalt: von der frühklassischen Eleganz des Luzerners Joseph Franz Xaver Dominik Stalder über den venezianischen Barockhelden Antonio Vivaldi bis hin zu den schwungvollen Werken von Johann Strauss (Vater und Sohn). Ein besonderes Highlight bietet Maurice Steger an der Blockflöte. Mit technischer Perfektion und klanglicher Feinheit zeigt er, wie facettenreich und beeindruckend dieses oft unterschätzte Instrument klingt. Sein Spiel verleiht Stücken wie denjenigen von Anton Heberle – Erfinder der «Spazierstockblockflöte» – neuen Glanz. Das Programm des Abends schlägt den Bogen von barocken Klangwelten bis zu beschwingten Neujahrsmelodien. Mit musikalischer Finesse und Spielfreude lädt das Swiss Orchestra – nicht nur mit Mozarts «Ein musikalischer Spass» – zu einem inspirierenden Start ins Jahr 2025 ein.

Programm und Tickets

<https://andermttmusic.ch/de/konzerte-und-tickets/>

Andermatt Music

Andermatt Music bringt Musik jenseits festgetretener Pfade in die höchstgelegene Konzerthalle der Schweiz, die Andermatt Konzerthalle. Den Konzertbetrieb mit rund 20 Konzerten pro Jahr leitet seit 2022 die Schweizer Dirigentin und Musikwissenschaftlerin Lena-Lisa Wüstendörfer. Das Programm basiert dabei auf den drei Säulen «Swiss Orchestra – Schweizer Klassik», «World Stage – Weltbühne» und «Local Roots – Heimat Klänge». Neben dem Swiss Orchestra als Residenzorchester treten gefeierte Klassikstars, weltbekannte Orchester sowie herausragende Innerschweizer Formationen auf. Andermatt Music etabliert die Alpendestination als Magnet für Klassikfans und Gäste aus aller Welt sowie auch als kulturellen Treffpunkt der Innerschweiz. www.andermttmusic.ch

Swiss Orchestra

Die Schweiz ist für vieles berühmt, bisher aber kaum für ihre Sinfonik. Schweizer Komponist*innen der Klassik und Romantik fristen ein Schattendasein – und das im eigenen Land wie auch weltweit. Das 2018 gegründete Swiss Orchestra legt seinen Fokus auf dieses zu Unrecht vergessene, nationale Kulturgut. Der dynamische Klangkörper – als «musikalische Nationalmannschaft der Schweiz» bezeichnet – ist als einziges, professionelles Sinfonieorchester der Schweiz regelmässig landesweit zu hören. Seit 2022 ist es zudem das Residenzorchester der Andermatt Konzerthalle. Unter der Leitung von Lena-Lisa Wüstendörfer feiert das Swiss Orchestra 2024 sein fünfjähriges Bühnenjubiläum. www.swissorchestra.ch

Medienstelle

Stöhlker AG
Omar Hetata
Zollikerstrasse 114
8702 Zollikon-Zürich

T +41 44 396 48 88
omar.hetata@stoehlker.ch
www.stoehlker.ch